Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins

vom Roten Kreuz, des Schweiz, Militärsanitätsvereins und des

Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 35 (1927)

Heft: 3

Vereinsnachrichten: Schweizerischer Samariterbund : an die Sektionen und

Hilfslehrerverbände!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Reise mit dem Blutschiffchen.

Selegentlich einer sozialhygienischen Ausstellung wurden in einer Mädchenschule kleine Aufsätze über das geschrieben, was die Kinder von Gesundheit, Krankheit und Leben ihres Körpers und von den Regeln einer guten Lebensweise wußten. Ein zwölfjähriges Mädschen der dritten Klasse schrieb dazu unter obiger Ueberschrift folgenden kleinen Aufsatz:

Wir fahren mit dem Blutschiffchen durch den Körper. Zuerst fahren wir aus der Herzkammer in die Hauptschlagader, dann geht die Keise durch den Körper weiter. Wir kommen mit unserem Schiffchen in den Darm, wo wir Nahrungsmittel als Fracht aufnehmen. Es geht nun weiter durch die Abern, die immer schmaler werden. Schließlich sind wir in der linken mittleren Zehe angekommen. Hier wird die Nahrung ausgeladen, da sie von einer Zelle gebraucht wird. Da geben wir auch den Sauerstoff ab und, mit Rohlensäure beladen, tritt das Schiffchen seinen Rückweg an. Das Blutschiffchen, das vorher einen roten Schimmer hatte, hat jetzt einen blauen Schimmer. Wir fahren durch die Benen, wo die Reise langsam geht. Der Weg wird dann breiter und wir kommen zum Herzen zurück. Diese weite Reise dauert 24 Sekunden.

Schweizerischer Samariterbund.

An die Sektionen und Bilislehrerperbände!

- 1. Wir ersuchen um recht baldige Einsendung des Jahresberichts pro 1926, damit der Tätigkeitsbericht des Samariterbundes zuhanden der Abgeordnetenversammlung rechtzeitg erstellt und übersetzt werden kann.
- 2. Gemäß Beschluß des Zentralvorstandes werden pro 1927 durch den Samariterbund keine zentralen Repetitionskurse für Samariterhilfslehrer veranstaltet. Dagegen ist die Durchführung solcher Kurse für das Jahr 1928 in Aussicht genommen, wobei speziell die Improvisationsarbeiten Berücksichtigung finden werden.

Mit Samaritergruß

Olten, den 18. Februar 1927.

Der Verbandssefretär: A. Rauber.

Alliance suisse des samaritains.

A nos sections et aux associations affiliées!

- 1. Veuillez nous adresser sans retard vos rapports annuels concernant l'exercice 1926. Ce n'est qu'ainsi que nous pourrons les collationner pour le rapport général, et en faire faire à temps la traduction.
- 2. Conformément aux décisions prises par le Comité central, il n'y aura pas de cours de répétition centraux pour moniteurs en 1927. Il est prévu que ces cours se donneront en 1928, spécialement pour intensifier les exercices d'improvisation.

Avec nos meilleures salutations

Olten, en février 1927.

Le secrétaire général de l'Alliance: A. Rauber.